

Teamwerk 46
Inhaber: Martin Schlimbach
Taunusstrasse 46
35415 Pohlheim
Tel 0049 6403 694630
Fax 0049 6403 9690469
Web: woodbike46.de

Martin Schlimbach, Inhaber und Entwickler von Woodbike46 steht Frage und Antwort

Wie kam es zum ersten Woodbike46?

Holzfahrräder sind einzigartig. Das Fahrgefühl ist erstklassig. Und sie sehen toll aus. Die Idee zu den Woodbikes entstand vor allem aus meiner beruflichen Leidenschaft für Holz. Und natürlich aus meinem privaten Spaß am Radfahren. Was also lag näher? Von der Idee ließen sich rasch andere Entwickler begeistern. So wurde das Team auf Fahrwerkstechnischer Seite erweitert. Das erste Ergebnis in Form des originalen Woodbike46 ließ nicht lange auf sich warten. Es errang noch im selben Jahr den ersten Platz des Hessischen Gestaltungspreises. Fortan wanderte das Woodbike46 von Ausstellung zu Ausstellung. Überall war es Blickfang und gewann viele Anhänger.

Warum Holz?

Holz ist ein wunderbares Material und bestens geeignet um Fahrradrahmen zu bauen. Das erste Fahrrad vor 200 Jahren war schon aus Holz gefertigt und Holz wird schon seit Jahrtausenden als vielseitiges und langlebiges Material genutzt. Es ist regional verfügbar, nachwachsend und für seine Stabilität sehr leicht. Es lässt sich sehr gut verarbeiten und verformen. Das Holz ist mit seiner Farbe, Struktur und Haptik wunderschön und immer individuell.

Welches Holz kann man verwenden?

Theoretisch könnte man aus jedem Holz Fahrradrahmen bauen. Wir bevorzugen Hölzer aus heimischer Region, die in Struktur, Härte und Farbe den besonderen Reiz eines Woodbike46 ausmacht, wie zum Beispiel Nussbaum, Roteiche, Esche, Eiche, Kirschbaum oder die Quetsche aus ihrem Garten.

Wir wählen besondere Bäume aus unserer Region aus, die wir mit einem mobilen Sägewerk einschneiden und mit der Grüninger Sonne durch Hilfe unserer 19,3 KWP Photovoltaikanlage in einer Trockenkammer trocknen und klimatisierten.

Kann man mit einem Woodbike im Regen fahren? Und wie kann ich mein Fahrrad pflegen?

Alle Kleber, die für die Verleimung der Rahmen verwendet werden sind wasserfest. Die Oberflächenversiegelung erfolgt mit wasserabweisenden Hartwachsöl, welches in mehreren Schichten aufgebracht wird. Dadurch entsteht eine wetterfeste wasserabweisende Oberfläche. Das Hartwachsöl kann nach einer Fahrradpflege, je nach Bedarf, immer wieder neu aufgebracht werden, auf diese Art und Weise bleibt die wasserfeste Oberfläche sowie die einzigartige Schönheit Ihres Holzfahrrades im neuwertigen Zustand erhalten.

Ist Holz stabil genug?

Ja Holz ist stabil genug! Wenn wir uns in der Welt umschauen, gibt es etliche Konstruktion aus Holz, die diese Stabilität beweisen. Segelschiffe, die die Weltmeere eroberten, Flugzeuge, Rennwagen, Autos, oder auch zahlreiche Hausbaukonstruktionen. Alltagsgegenstände aus Holz müssen einiges aushalten: Tische, Stühle, Fenster, Türen, Treppen und viele anderen Dinge bestätigen die enorme Stabilität von Holz. Jeden Tag aufs Neue. Durch die mehrfache Schichtverleimung (pro Fahrrad ca 50 Teile) in Form, Farbe und Maserungsverlauf extra ausgewählt, entsteht ein moderner Faserverbundwerkstoff. Dieser ist in den fahrdynamischen Eigenschaften herkömmlichen Rahmenbaumaterialien wie Aluminium, Carbon oder Stahl überlegen. So übernehmen Ketten- und Sattelstrebe durch ihre Formverleimung schockabsorbierende Eigenschaften auf, wie kein anderes Material. Durch die Einlassung des Tretlagers in die Holzstruktur erreicht man eine enorme Biegefestigkeit an der Tretkurbelachse. Das wird von Rennfahrern sehr geschätzt.

Sind die Fahrräder nicht zu schwer?

Die Fahrradrahmen sind hohl gefräst, damit Gewicht reduziert wird. Zusätzlich können Schaltzüge und Bremsschläuche elegant verlegt werden. Die Rahmen wiegen zwischen 2,5 und 3,5 kg. Das Gewicht kann auch nach Kundenwunsch noch individuell angepasst werden.

Es ist ja viel zu schön um benutzt zu werden! Wie kann man es denn vor Dieben sichern?

Das optische Erscheinungsbild eines Woodbike46 ist so attraktiv, dass man es auch gerne mit ins Haus nehmen möchte. Man hängt es in seiner Wohnung oder im Büro wie ein Bild an die Wand. Und man erfreut sich über die handwerkliche Meisterleistung. Ein Woodbike46 kann man natürlich mit einem Fahrradschloss absichern. In den Rahmen können metrische Schraubenmuffen montiert werden. Zur Aufnahme von sicheren Schlössern, sowie auch von Trinkflaschenhaltern.

Warum sind nicht Gabel, Räder und Lenker aus Holz?

Wir konzentrieren uns auf eine hohe Funktionalität und auf eine außergewöhnliche Performance. So bleibt das Augenmerk auf den Rahmenbau. Wir verwenden Fahrradbauteile namhafter Hersteller. So kann der Kunde bei seinem Modell gestalterisch mitwirken und sein persönliches Woodbike46 entstehen lassen.